

Kein Anspruch auf Vollständigkeit!

Genauere Informationen erhalten Sie beim Fördermittelgeber

Berufsbildung

Ausbildungsberatung

Telefon 0351 4640-962/965/971

Juni 2022

Vor der Ausbildung:

Einstiegsqualifikation (EQ):

Ziel ist die Vermittlung von Grundlagen für den Erwerb beruflicher Handlungsfähigkeit, die für eine spätere Ausbildung förderlich sind.

- Praktikumsdauer 6 Monate oder länger
 - Beginn ist in der Regel am 1. Oktober 2022, bei Altbewerbern aus 2021 auch eher möglich
 - spätestes Beginntermin am 01.03.2023, Ende spätestens am 31.08.2023
 - Der Praktikant erhält eine monatliche Vergütung durch den Betrieb, in der Regel 247,00 €.
 - Der Betrieb zahlt die Gesamtsozialversicherungsbeiträge.
 - Die für den Jugendlichen zuständige Stelle (z.B. Agentur für Arbeit, Jobcenter) erstattet die Vergütung in Höhe von 247,00 € plus die SV-Beiträge (als Pauschalbetrag) in Höhe von 123,00 €, also insgesamt 370,00 €.
- Ansprechpartner: HWK Dresden, Frau Wagner 0351 4640-987

Während der Ausbildung:

Verbundausbildung:

Können Sie als Unternehmen nicht alle Inhalte der Ausbildungsordnung vermitteln? Möchten Sie die Qualität Ihrer Ausbildung erhöhen? Mithilfe dieses Förderprogrammes können KMU in Sachsen ihre Ausbildung noch attraktiver gestalten. Bei einer Kooperation mit einem Bildungszentrum oder Partnerbetrieb kann der Ausbildungsbetrieb 150 Euro je Teilnehmerwoche von der SAB erhalten. Förderfähig sind alle Inhalte aus dem Ausbildungsrahmenplan, ausgeschlossen sind Inhalte der Überbetrieblichen Lehrunterweisung.

Ansprechpartner: SAB Dresden (Fördermittelgeber) <https://www.sab.sachsen.de/f%C3%B6rderprogramme/sie-planen-ihre-mitarbeiter-oder-sich-selbst-weiterzubilden/verbundausbildung.jsp>

- ➔ Anträge sind nur noch bis 30.06.2022 möglich, für das neue Ausbildungsjahr gilt eine neue Förderrichtlinie

Zusatzqualifikationen:

Vermittlung von praxisrelevanten, nicht in den Ausbildungsordnungen bzw. Lehrplänen enthaltenen Zusatzqualifikationen, die zu einem Kompetenzzuwachs bei Auszubildenden führen und die individuellen Chancen beim Übergang in Arbeit erhöhen

Ansprechpartner: SAB Dresden (Fördermittelgeber) <https://www.sab.sachsen.de/f%C3%B6rderprogramme/sie-planen-ihre-mitarbeiter-oder-sich-selbst-weiterzubilden/zusatzqualifikation.jsp>

Mobilitätsberatung - Berufsausbildung ohne Grenzen:

Auszubildende haben die Möglichkeit, während der Ausbildung oder danach als junger Geselle/Gesellin praktische Erfahrungen im Ausland zu sammeln. Bei der Vorbereitung, Organisation und allen formalen Fragen hilft die Mobilitätsberaterin der Handwerkskammer. Dazu zählt auch die Suche nach Partnerbetrieben, die Beantragung von Fördermitteln, die Vermittlung von Sprachkursen und die Auswertung und Abrechnung des Auslandsaufenthaltes.

Ansprechpartner: HWK Dresden, Uta Müller, Telefon 0351 4640-546

Kein Anspruch auf Vollständigkeit!

Genauere Informationen erhalten Sie beim Fördermittelgeber

Berufsbildung

Ausbildungsberatung

Telefon 0351 4640-962/965/971

Juni 2022

SES – Senior Experten Service:

VerA steht für "Verhinderung von Abbrüchen und Stärkung Jugendlicher in der Berufsausbildung durch SES-Ausbildungsbegleiter". Anliegen der Initiative „VerA“ ist die Verhinderung von Abbrüchen und Stärkung von Jugendlichen in der Berufsausbildung durch SES-Ausbildungsbegleiter.

Ansprechpartner: vera@ses-bonn.de, 0228 26090-40.

Wichtig: Es ist nur eine Online Anmeldung möglich. <https://vera.ses-bonn.de/ich-bin-azubi>

Assistierte Ausbildung

Die Assistierte Ausbildung (AsA) ist ein Unterstützungsangebot der Agentur für Arbeit, die dabei hilft, eine Ausbildung oder eine Einstiegsqualifizierung erfolgreich abzuschließen. Sie unterstützt dabei, die Anforderungen des Betriebes oder der Berufsschule zu verstehen und zu erfüllen. Gleichzeitig vermittelt sie bei Problemen mit dem Betrieb oder der Berufsschule.

<https://www.arbeitsagentur.de/ausbilden/assistierte-ausbildung-betriebe>

Azubiticket:

Mit bestätigten Ausbildungsvertrag können alle Auszubildenden ein kostengünstiges Ticket für den Öffentlichen Nahverkehr erwerben. Es kostet 48 Euro pro Monat für einen Verkehrsverbund - für jeden weiteren kommen fünf Euro dazu. Wer in ganz Sachsen unterwegs ist, zahlt demnach maximal 68 Euro. Achtung: Nicht immer ist das Azubi-Ticket auch das preiswerteste Ticket, insbesondere dann, wenn nur ein Verbund genutzt wird.

Grundsätzlich sollte man daher das Azubi-Ticket mit weiteren Sondertickets vergleichen. Es ist nur als Jahres-Abo zu erwerben! Weitere Details unter www.dein-azubiticket.de.

Förderung bei notwendiger Auswärtiger Unterbringung:

Wenn Auszubildende für die Zeit des Unterrichts an der Berufsschule eine auswärtige Übernachtung benötigen, können sie unter bestimmten Voraussetzungen eine finanzielle Unterstützung zu den entstandenen Unterkunfts- und Verpflegungskosten erhalten. Für jeden Tag in der Unterkunft werden 16,00€ Förderung gewährt.

Ansprechpartner: Regionales Landratsamt oder Stadtverwaltung

Berufsausbildungsbeihilfe (BAB):

Die Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) kommt für Auszubildende in Betracht, die Ihre Berufsausbildung im dualen System (Berufsschule und Ausbildungsbetrieb) machen oder sich in einer berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme befinden.

Ansprechpartner: Regionale Agentur für Arbeit

Nach der Ausbildung:

Vereinbaren Sie einen Termin mit unserer Kundenberatung unseres Bildungszentrums „njumii“:

Telefon 0351 4640-100

Weitere Informationen unter: <https://www.njumii.de/Foerdermoeglichkeiten>